



Newsletter

Newsletter aus dem Landtag von Bernhard Seidenath, MdL, 24.07.2015

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Parteifreunde,

schnellere Verfahren für Flüchtlinge mit geringen Bleibeaussichten und effektive Hilfe für diejenigen, die wirklich unsere Hilfe benötigen – auch in der letzten Plenarsitzung vor der Sommerpause standen die politischen Debatten im Zeichen der Flüchtlings- und Asylpolitik.

Die klare, souveräne, staatstragende und in jedem Fall hörenswerte Rede unseres Ministerpräsidenten Horst Seehofer im Rahmen der Debatte von zwei Dringlichkeitsanträgen zu diesem Thema konnten rund 40 Gäste, die ich in dieser Woche zu einem Besuch im Landtag eingeladen hatte, live miterleben.

Für bundesweite Resonanz sorgte auch der Auftritt von Fraktionschef Thomas Kreuzer, der in der ARD-Talkrunde bei Anne Will über Lösungsmöglichkeiten in der Asylpolitik Klartext redete.

Vor der parlamentarischen Sommerpause ist dies nun der letzte Newsletter mit den wöchentlich aktuellen Berichten meiner Arbeit im Bayerischen Landtag.

Ich wünsche Ihnen nun einen schönen, erholsamen Sommer und - wenn Sie auf Reisen gehen - viele anregende Eindrücke und eine sichere Heimkehr. Freuen würde ich mich, wenn wir uns in den nächsten Wochen - etwa auf dem Dachauer Volksfest oder beim Dachauer Bergkriterium am 15. August - persönlich begegnen würden.

Für heute wünsche ich Ihnen wieder eine interessante Lektüre und freue mich auf Ihre Meinungen.

Ihr

Bernhard Seidenath

Julyd hideatt

Diese Woche im Plenum

Die CSU-Fraktion unterstützt die Pläne der Staatsregierung, zwei Aufnahmezentren für Asylbewerber mit geringer Bleibewahrscheinlichkeit zu errichten. Ziel ist ein deutlich beschleunigtes Verfahren und eine zügige Rückführung in die Herkunftsstaaten. Zu diesem Thema haben wir diese Woche auch einen <u>Dringlichkeitsantrag</u> in den Landtag eingebracht.

Sehen Sie dazu auch die Redebeiträge im Plenum von CSU-Fraktionschef Thomas <u>Kreuzer</u> und Ministerpräsident Horst <u>Seehofer</u>.

Außerdem möchten wir örtliche Beratungsstellen für Patienten beibehalten und haben dazu ebenfalls einen Antrag eingereicht:

Dringlichkeitsantrag "Unabhängige Patientenberatung beibehalten"

Besuchergruppe aus dem Landkreis zu Besuch im Landtag

Aus dem Landkreis Dachau konnte ich diese Woche wieder 40 Personen im Bayerischen Landtag begrüßen und sie über meine Arbeit im Bayerischen Landtag informieren. Zur Einstimmung sah die Gruppe einen Film über die Aufgaben und Zusammensetzung des Landtags. Danach verfolgten die Besucher gespannt eine Plenarsitzung bei der zwei Dringlichkeitsanträge zum Thema "Jetzt umsteuern: Aufnahmeeinrichtungen für Asylbewerber mit geringer Bleibewahrscheinlichkeit schaffen" und "Grundsätze des internationalen Flüchtlingsrechts beachten". Höhepunkt dieser Plenarsitzung war sicherlich die Rede unseres Ministerpräsidenten Horst Seehofer, der zu diesem Thema spontan das Wort ergriff und die Dramatik der Situation auf den Punkt brachte. Die CSU-Fraktion quittierte dies mit stehenden Ovationen. Nach einer intensiven Diskussion über das Gehörte klang dieser besondere Vormittag mit einem Mittagessen auf der Terrasse des Landtags bei hochsommerlichen Temperaturen aus.

CSU-Fraktionschef diskutiert bei Anne Will über Asylpolitik

Diese Woche diskutierte CSU-Fraktionsvorsitzender Thomas Kreuzer bei Anne Will in der ARD über die Asyl- und Flüchtlingspolitik in Deutschland. Weitere Talkgäste waren Armin Laschet, stellvertretender CDU-Bundesvorsitzender, Katrin Göring-Eckardt, Fraktionsvorsitzende der Grünen im Bundestag und Elias Bierdel, Vorstandsmitglied der Menschenrechtsorganisation "Borderline Europe".

Sendung in der ARD Mediathek

Betreuungsgeld: Bund muss eingeplante Gelder direkt an die Länder weitergeben!

Nach dem Urteil des Bundesverfassungsgerichts zum Betreuungsgeld fordert die CSU-Fraktion vom Bund, die ursprünglich eingeplanten finanziellen Mittel für das Betreuungsgeld direkt an die Länder weiterzugeben.

Bayern will das Betreuungsgeld fortführen und damit die Wahlfreiheit für junge Familien auch weiterhin erhalten. In den ersten fünf Monaten dieses Jahres ist das Betreuungsgeld deutschlandweit über 450.000 Mal bewilligt worden.

Pressemitteilung zum <u>Thema</u> Standpunkt von Fraktionsvize <u>Kerstin Schreyer-Stäblein</u> zum Thema

Bestmögliche Bildung für junge Flüchtlinge

Bayern ist deutschlandweit Vorreiter bei der sprachlichen, schulischen und gesellschaftlichen In - tegration von schulpflichtigen Flüchtlingen. Sie erhalten in Bayern bestmögliche schulische Bildung und damit eine nachhaltige berufliche Perspektive. Damit das auch künftig so bleibt, werden diese bildungspolitischen Maßnahmen auch bei den Gesprächen über den Nachtragshaushalt diskutiert.

Pressemitteilung zum Thema

Die Woche in Bildern

Vertreter der Arbeitsgruppe Integration und der Arbeitsgruppe Ehrenamt der CSU-Fraktion begrüßten diese Woche Jugendliche aus dem Projekt "self_starter" der InitiativGruppe e.V. im Bayerischen Landtag und führten gemeinsam eine angeregte Diskussion über die aktuelle politische Lage.

Weitere Impressionen aus unserer Sitzungswoche finden Sie in unserer Woche in Bildern!

Zahl der Woche: 300

300 neue Stellen für die Bayerische Polizei - damit baut der Freistaat seine Spitzenposition als sicherstes Bundesland weiter aus! Zu den bereits im Januar 2015 nach den Terroranschlägen in Paris beschlossenen 100 zusätzlichen Stellen zur Bekämpfung des internationalen Terrorismus kommen nun weitere 200 Stellen hinzu. Damit sollen vor allem die Schleierfahndung ausgeweitet und die Einbruchskriminalität noch besser bekämpft werden. Zudem hilft die Personalverstärkung bei der Bewältigung der Flüchtlingsströme. Beispielsweise soll die Streifenpräsenz an den Standorten der Aufnahmeeinrichtungen erhöht werden.

Mehr Infos